

# **Wohnungen, Büros, Mensa und Garderoben in Marcianise bei Caserta (Italien) : Architekt Angelo Mangiarotti, Milano**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **54 (1967)**

Heft 8: **Vorfabrizierte Wohnbauten**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-42080>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Wohnungen, Büros, Mensa und Garderoben in Marcianise bei Caserta (Italien)



1

**Architekt: Angelo Mangiarotti, Milano**  
**Statische Berechnungen: Aldo Favini, Ing., Milano**  
**Entwurf und Ausführung: 1963**

Das Objekt gehört zu einem Industriekomplex für die Produktion von Bauplatten. Wie die Bauten der Produktionsstätte, so besteht auch diese Anlage aus einer vorgefertigten Struktur (Stützen und Balken) in Eisenbeton. Die vertikale Struktur des eingeschossigen Baues ist auf einem Raster von  $6,51 \times 6,51$  m aufgebaut, der vom Modul der Wandplatten, 93 cm, abgeleitet worden ist. Die vier Montagephasen sind aus den Modellphotos eindeutig zu erkennen:

1. Aufstellen der vorgefertigten kreuzförmigen Stützen
2. Montage der vorgefertigten Randbalken
3. Versetzen der Querbalken in die vorgesehenen Verankerungsstellen
4. Abdeckung.

Die Modulierung im Grundriß erfolgt in allen vier Richtungen. Die Charakteristik dieses Bauobjektes liegt darin, daß das flexible System die Verwirklichung zahlreicher Grundrißvarianten ermöglicht.

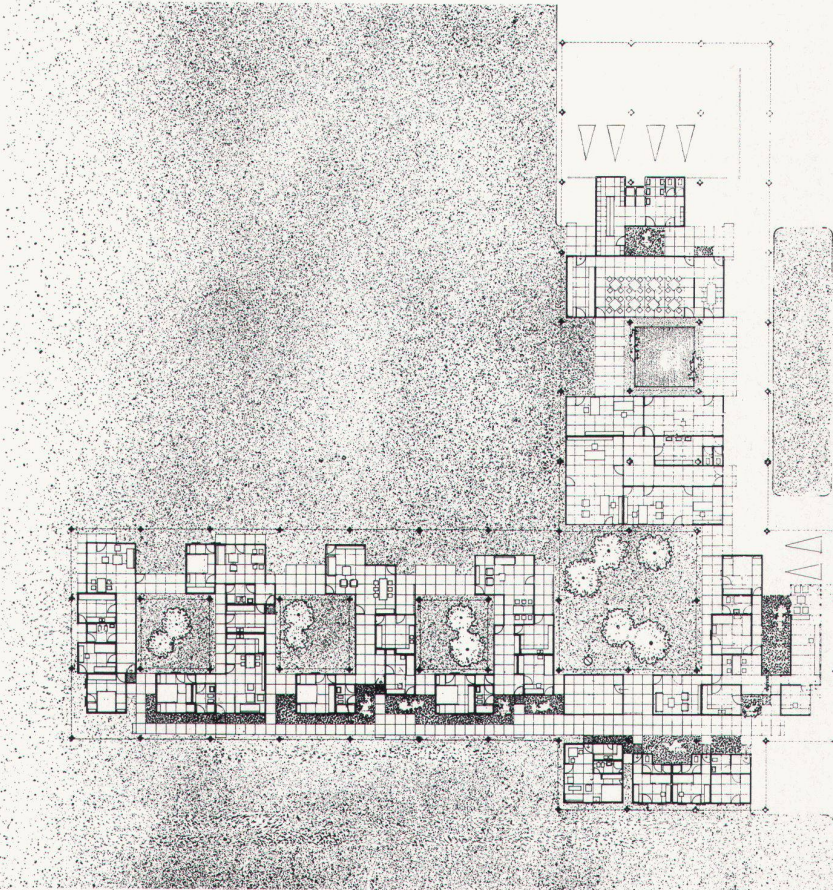
1  
 Blick durch den Patio  
 Vue vers le patio  
 View across the patio

2  
 Gedeckter Verbindungsgang  
 Galerie couverte  
 Sheltered passage

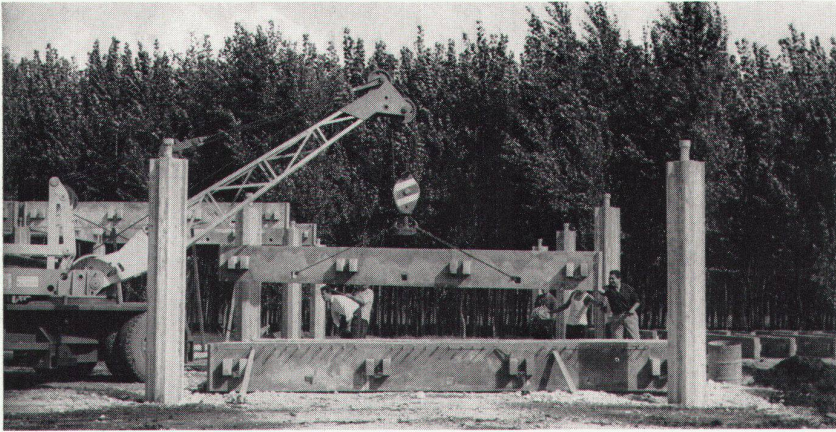
3  
 Grundriß, ca. 1:700  
 Plan, env. 1:700  
 Groundplan, approx. 1:700



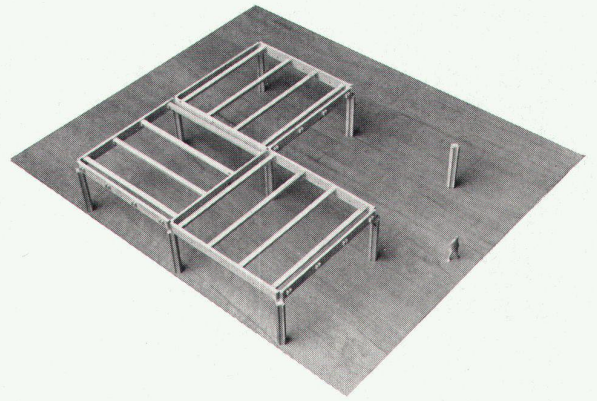
2



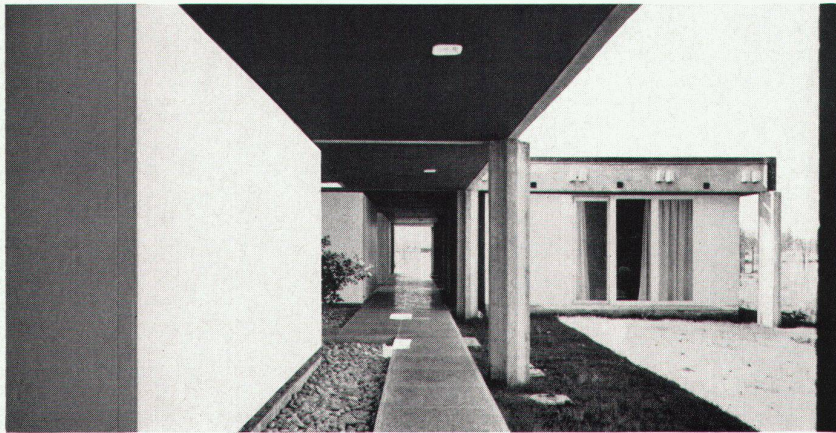
3



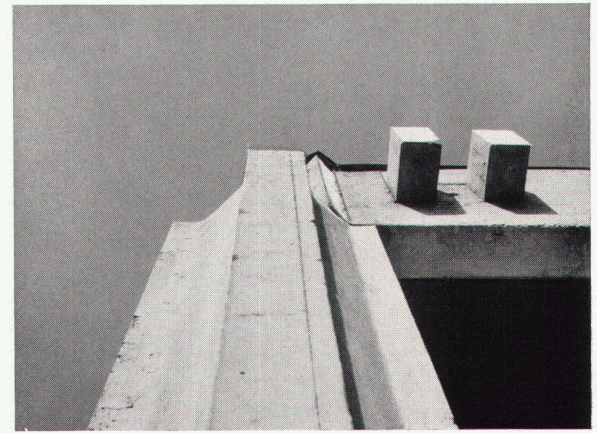
4



5



6



7

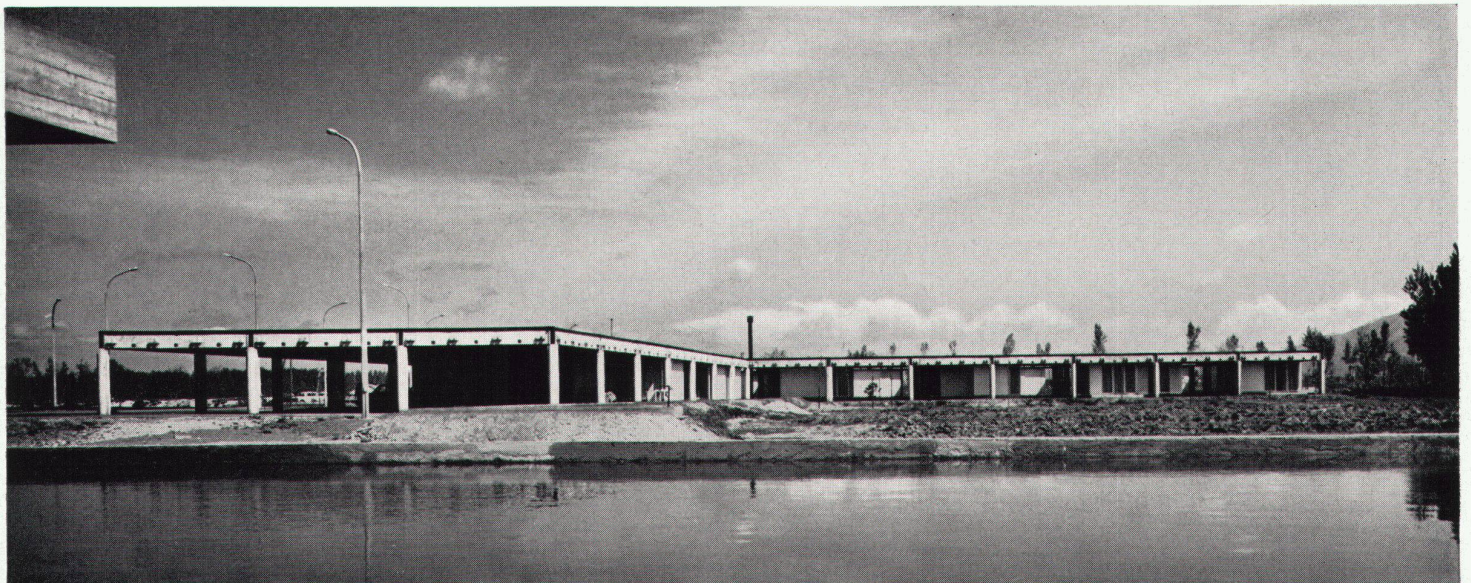
4  
Montage eines Balkens  
Montage d'une poutre  
Mounting of a beam

5  
Aufbau der Struktur  
Schéma de la structure  
Structure setup

6  
Gedeckter Verbindungsgang  
Galerie couverte  
Sheltered passage

Detail der Verbindung von Stütze und Balken  
Détail d'un assemblage poutre-poteau  
Detail of truss-and-beam joint

8  
Gesamtansicht der Anlage, von der Fabrik her gesehen  
Vue d'ensemble, côté usine  
General view, as seen from the factory



8